

Tips für Webmaster

Funktionen mit .htaccess

Mit der htaccess-Datei lassen sich noch wesentlich mehr Dinge einstellen als ein Verzeichnisschutz oder eine eigene Fehlerseite. Hier sind einige Beispiele.

Als erstes sollte man sich bei seinem Webspace-Provider vergewissern, dass htaccess-Dateien auf dem Server ausgeführt werden (nur auf Apache-Servern). Anschliessend legt man in das betroffene Verzeichnis eine Datei mit dem Namen ".htaccess" (Kann unter Windows nicht erstellt werden - daher htaccess.txt erstellen und auf dem Server in ".htaccess" umbenennen) und füllt sie mit den unten beschriebenen Inhalten. Zu beachten ist, dass alle in der .htaccess vorgenommenen Einstellungen auch für Unterverzeichnisse gelten.

Index anzeigen an/aus

Oft vergessen Webmaster in Verzeichnisse, in denen nur Bilder oder andere Dateien liegen eine Index-Datei zu legen. Was nun ein Surfer zu sehen bekommt, wenn er dieses Verzeichnis aufruft lässt sich in der .htaccess festlegen.

Mit dem Befehl: "Options +Indexes" wird die Dateistruktur des Ordners angezeigt.

Mit dem Befehl "Options -Indexes" dagegen, wird die "Error 403"-Meldung angezeigt (Zugriff verboten).

Startdatei festlegen

Normalerweise wird beim Aufruf eines Verzeichnisses die index.html/index.htm/index.php/.... aufgerufen. Dies kann man jedoch ändern.

Möchte man nicht die index.html sondern lieber die start.html als Startseite festlegen, sollte man in der .htaccess folgenden Code einfügen:

DirectoryIndex start.html

Dateiübersicht anpassen

Wenn man die Indexierung eines Verzeichnisses zulässt, und beim Fehlen einer Startdatei der komplette Inhalt angezeigt wird, bekommt man die Standart-Symbole des Servers zu sehen. Man kann jedoch mit Hilfe der .htaccess einzelnen Dateitypen andere Symbole zuordnen. Mit dem Befehl AddIcon /bilder/typ1.gif jpg weist man zum Beispiel dem Dateityp "jpg" das Symbol "typ1.gif" im Ordner "bilder" zu. Dies geht natürlich auch für andere Dateitypen - so ändert man einfach "jpg" in "html", "gif", etc. um. Wenn man Ordner ein Symbol zuweisen möchte, gibt man anstatt eines Dateityps "^^DIRECTORY^^" an. Wichtig ist nur, dass die Adresse des Bildes ein absoluter Pfad sein muss.

Man kann auch bestimmten Dateien Symbole zuordnen. Dafür gibt man anstatt des Dateityps den Dateinamen an. In diesem kann man mit "*" arbeiten. Das bedeutet wenn man anstatt eines kompletten Namens nur "h*" angibt, bekommen alle Dateien die mit "h" beginnen, das Symbol zugeordnet.

Das Standarticon für unbekannte Dateitypen wird mit folgendem Befehl festgelegt: DefaultIcon /bilder/standart.gif

Mit einem weiteren Befehl kann man einzelnen Dateien eine Beschreibung zuordnen. Möchte man also das hinter der Datei "bild.gif" die Beschreibung "Dies ist ein schönes Bild" angezeigt wird, setzt man folgenden Code in die .htaccess:

Tips für Webmaster

"AddDescription "Dies ist ein Bild" bild.gif". Auch hier kann wieder mit "*" gearbeitet werden. Die Schreibung darf aber nicht zu lang sein.

Weitere Möglichkeiten

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt von Möglichkeiten. Eine Ausführliche Dokumentation findet man - leider nur auf Englisch - in der offiziellen Apache Dokumentation.

Links zum Thema:

- » [Apache-Dokumentation](#)
- » [Passwort-Schutz für Dateien/Verzeichnisse](#)

Eindeutige ID: #1026

Verfasser: Suleitec Support Team

Letzte Änderung: 2017-12-15 12:31